

DAVOS
reformiert

JAHRESBERICHT

2022

DAVOS
platz



ÜBER UNS

Vorstand

Präsidium

Finanzen, Liegenschaften,
Vizepräsidium

Religionsunterricht

Erwachsenenbildung, Musik

Weltweite Kirche

Jugendarbeit

Protokollführung

Marianne Aguilera

Andrea Trepp

Kathrin Buol-Zehnder *bis 30.11.2022*

Christopher Wellauer

Peter Aegerter

Jöri Ambühl

Wilma Kraske

Mitarbeitende

Pfarramt

Pfr. Andy Jecklin *bis 30.04.2023*

Pfrn. Janine Schweizer

Sozialdiakonin Brigitte Gafner-Schuler

Kirchenmusiker

Mesmer:in

Ulrich Weissert

Margret Disch *bis 31.01.2023*

Marco Kuhn *seit 1.12.2022*

Miriam de Graaf

Sekretariat

Martina Kochberger

Verwaltung KGH

Daniela Balzer

Fachlehrpersonen Religion

Sandra Greif

Ursi Ricciardi

8



11



19



8
11

INHALT

Präsidium Marianne Aguilera	Seite 4
Pfarrer Andy Jecklin	Seite 8
Pfarrerin Janine Schweizer	Seite 11
Religions- und Konfirmationsunterricht Kathrin Buol-Zehnder	Seite 13
Sozialdiakonin Brigitte Gafner	Seite 16
Jugendarbeit / Jöri Ambühl	Seite 18
Musik und Erwachsenenbildung / Christopher Wellauer	Seite 19
Weltweite Kirche / Peter Aegerter	Seite 20
Finanzen und Liegenschaftsverwaltung / Andrea Trepp	Seite 24



PRÄSIDIUM MARIANNE AGUILERA

Nach den von der Pandemie geprägten zwei Jahren ist wieder Normalität eingetreten, indem alle kirchlichen Angebote und Projekte ohne Einschränkungen durchgeführt werden konnten. Schön, denn Kirche heisst auch Gemeinschaft!

Ein Höhepunkt war die Missionssynode 21, bei der «DAVOS reformiert» zusammen mit der Landeskirche Graubünden zehn Tage lang Gastgeberin für die Delegierten aus aller Welt war. Die Einheimischen waren zu mehreren Referaten und Workshops eingeladen, und es kam zu wertvollen Kontakten. Den krönenden Abschluss bildete der festliche Gottesdienst mit dem Begegnungsfest auf dem Arkadenplatz. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer und die Gastfamilien, die das ermöglicht haben.

Pfarrerin Janine Schweizer hat sich rasch in Davos eingelebt und in ihre Aufgaben eingearbeitet. Das Pfarrteam mit Pfarrer Andy Jecklin, Pfarrerin Janine Schweizer und Sozialdiakonin Brigitte Gafner hat viel bewirkt im vergangenen Jahr, wie ihre Jahresberichte belegen. Deshalb durften wir bis in den Sommer zuversichtlich in die Zukunft unserer Gemeinde blicken. Kontinuität im Team bietet eine gute Voraussetzung für Gemeindeentwicklung. Doch es kam anders. Mit der Kündigung von Andy Jecklin auf Ende April 2023 galt es wieder eine Pfarrwahlkommission zu bilden und eine Pfarrperson für seine Nachfolge zu suchen. Trotz des aktuellen Pfarrermangels haben wir mehrere valable Bewerbungen erhalten und konnten so eine geeignete Pfarrperson auswählen. Damit greife ich etwas vor, was Anfang 2023 an der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung beschlossen wurde. Die Gemeinde folgte dem einstimmigen Antrag des Vorstands und wählte ebenso einstimmig Pfarrer Bernd Steinberg als Gemeindepfarrer ab 1. August 2023.

Pfarrer Andy Jecklin hat neben den allgemeinen pfarramtlichen Aufgaben den Schwerpunkt Seniorenarbeit, den er an seinen Nachfolger übergeben wird. Pfarrerin Janine Schweizer betreut den Aufgabenschwerpunkt Konfirmationsarbeit und junge Familien. Brigitte Gafner konzentriert sich in ihrer Arbeit auf Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Familien. Auch dieses Jahr absolvierte wieder eine angehende Sozialdiakonin ihr dreimonatiges Praktikum bei uns.

Unterstützt werden wir von weiteren Mitarbeitenden. Das Sekretariat als Dreh-

Amtshandlungen 2022:

- 7 Taufen
- 6 Konfirmationen
- 3 Kirchliche Trauungen
- 30 Kirchliche Abdankungen
- 4 Kircheneintritte
- 4 Kircheng Austritte

Mitglieder per 31.12.2022

 1842





Festgottesdienst an der Missionssynode

scheibe für alles Administrative betreut Martina Kochberger und die Verwaltung des Kirchgemeindehauses obliegt Daniela Balzer. Für die kirchenmusikalischen Belange ist Ulrich Weissert verantwortlich. Bei unserer langjährigen Mesmerin Margret Disch rückte die Pensionierung näher. Mit Marco Kuhn konnte ein Nachfolger gefunden werden, der sich ab November während einer Übergangszeit in seinen Aufgabenkreis einarbeitete und ab Februar 2023 die gesamten Aufgaben als Mesmer übernimmt. Miriam De Graaf amtet weiterhin als Stellvertreterin.

Die Vorstandsmitglieder trafen sich zu zehn Sitzungen, um neben der Tätigkeit im jeweiligen Ressort die anstehenden Geschäfte im Plenum zu beraten und Beschlüsse zu fassen. Nach dreizehn Jahren Vorstandstätigkeit ist Kathrin Buol-Zehnder auf Mitte November zurückgetreten. Sie hat das Ressort Konfirmations- und Religionsunterricht kompetent, zuverlässig und mit viel Engagement geleitet. Für ihre wertvolle Arbeit möchten wir Kathrin von ganzem Herzen danken.

Die von der Kirchgemeindeversammlung im Mai bewilligte Erneuerung der IT-Infrastruktur wurde mit den Fachpartnern in Angriff genommen und sehr viel konnte schon umgesetzt werden. Vorstandsmitglieder und Mitarbeitende sind unter «vor-



name.nachname@davosplatz-ref.ch» zu erreichen. Datenablage und Datenaustausch werden die Abläufe und die Zusammenarbeit erleichtern und den Bestimmungen im Datenschutz genügen. Ebenso sind Audio- und Projektionsanlage in der Kirche auf den neuesten Stand gebracht worden.

Die Kirchenregion Davos hat sich im zweiten Jahr gut eingespielt und mit der Öffentlichkeitsarbeit und unter dem gemeinsamen Logo von «DAVOS reformiert» einen besseren Erkennungswert.

Der Rückgang bei den Mitgliedern ist markant. Im Vergleich zum Vorjahr sind es 93 Mitglieder weniger. Vor zehn Jahren waren es noch rund 2500. Wenn man die Altersstruktur der Mitglieder ansieht, überwiegen die älteren Jahrgänge, und es kommen immer weniger junge Leute nach. Dieser Trend widerspiegelt sich auch bei den oben angeführten Amtshandlungen. Wie andere Kirchgemeinden versuchen wir, unsere treuen kirchennahen Mitglieder mit den bewährten und vertrauten Angeboten zu versorgen. Andererseits bemühen wir uns, noch mehr Menschen zu erreichen. Dies ist eine Herausforderung für uns alle.

Umso mehr gebührt der Dank all jenen, die sich auch im vergangenen Jahr für Glauben, Kirche und Mitmenschen eingesetzt haben.

*«Mission 21» - Ausflug zur Kirche Sertig
Bild: Christoph Wehrli*







PFARRER ANDY JECKLIN

«Du fragst: Was soll's, dass wir beten?
Wir können doch nichts bewegen,
nicht aufhalten Rakete und Panzer.

Du fragst: Was nützt's, dass wir beten?
Wir können doch nichts bewegen,
auch wenn wir dagegen sind – es ist Krieg.

Aber wir können was tun – und das ist:

Gemeinsam beten, und die Stimme erheben! AMEN.»

Mit diesem Gebet haben wir als Kirchenregion um Solidarität gebetet und zum Abendgebet für die Ukraine eingeladen. Nahtlos schloss der Krieg an die Corona-Krise an und überschattete im Jahr 2022 uns als Gesellschaft und Kirchgemeinde.

Mit den Lockerungen der Coronamassnahmen spürten wir auch als Kirchgemeinde, wie Gemeinschaft insbesondere bei den älteren Menschen vermisst wurde. Während der Mittagstisch 60+ anfänglich nur mit Maske und Zertifikatspflicht durchgeführt werden konnte, erfreute sich dieser monatliche Anlass später wieder grosser Beliebtheit. Aber nicht nur Gemeinschaft boten wir unseren Seniorinnen und Senioren, sondern mit den Gemeindenachmittagen warteten wir auch in diesem Jahr mit spannenden Themen auf. Sei dies der geschichtliche Rückblick mit dem 75-Jahr Jubiläum unseres kirchlichen Hilfswerks HEKS oder das Umbau-Projekt der Grialetsch-Hütte, welche allen Davoserinnen und Davosern bestens bekannt ist. Auch ernstere Themen, wie die Arbeit der KESB durften im Programm nicht fehlen, oder der Einsatz von La Capriola für Jugendliche mit Behinderung für deren berufliche Integration in Hotellerie und Gastronomie.

Im Bereich der Altersarbeit war sicherlich ein grosses Highlight die Gemeindeferienwoche 60+ in Bad Wörishofen, im Allgäu. Nach der Corona-Pause konnten wir diese beliebte Ferienwoche wieder durchführen. Statt aber wie gewohnt im Frühling haben wir sie vorsorglich aufgrund der Unsicherheit betreffend Pandemieverlauf weit nach hinten angesetzt, nämlich vom 29. Oktober bis 04. November. In bereits bekannter Zusammenarbeit haben wir diese Woche mit der Ref. Kirchgemeinde Davos Dorf/Laret als Angebot für die gesamte Kirchenregion durchgeführt. Das gut aufgestellte Leitungsteam mit Pfarrkollegin Astrid Fiehland, Regula Meier und mir führte durchs Wochenthema «Gutes für Leib



und Seele». Denn in diesem hübschen Städtchen Bad Wörishofen wirkte Pfarrer Sebastian Kneipp (1821-1897), dessen Wasserkur den Ort weltweit bekannt gemacht hat. Im schönen Hotel Sonnengarten konnten es sich die fröhliche Reisegruppe von 24 Mitreisenden bei noch mildem Herbstwetter gut gehen und sich rundum verwöhnen lassen. Zwei Ausflüge führten uns ins nahe Kaufbeuren und nach Augsburg auf die Spuren der Fugger. Hoch zufrieden kehrten wir nach sechs harmonischen und erlebnisreichen Tagen aus dem goldenen Herbst des Allgäus zurück ins verschneite Landwassertal.



Gemeindeferienwoche 60+ in Bad Wörishofen

Mit der neuen Pfarrkollegin Janine Schweizer haben wir uns als neu formiertes Team regional wie auch als Kernteam sehr gut gefunden und die erspriessliche Zusammenarbeit machte Freude. Regional konnte der CI-Prozess (Corporate Identity) abgeschlossen werden und mit dem neuen Label «DAVOS reformiert» erscheint unsere kirchliche Arbeit in einem neuen Kleid auf Printmedien und Homepage. Die gute und nahe Zusammenarbeit aller Pfarrpersonen als Kirchenregion im Landwassertal hat damit weitere Ausstrahlungskraft eines reformierten Miteinanders gewonnen. Davon zeugen die bewusst zusammen geplanten und verantworteten Feiern und Anlässe, wie im Bereich der Alters- und Jugendarbeit oder wie die regionalen Gottesdienste.



Zu speziellen Feiern durften wir im 2022 die Menschen in unsere Kirche einladen, nämlich mit den drei durchgeführten Bibliolog-Abendgottesdiensten. Gestaltet haben wir zwei Pfarrpersonen diese mit der Bibliolog-Leiterin und Fachlehrperson Religion Sandra Greif, zusammen. Mit der Methode des Bibliologs entsteht ein neuer und wohl auch ungewohnter Zugang zu einer biblischen Geschichte, welche der Gottesdienstgemeinschaft in einer anderen Weise nahekommt. Da bleiben die Gottesdienstfeiernden nicht nur Zuhörer:in, sondern tauchen mitten ins biblische Geschehen ein und treten in einen Dialog. Sie geben den biblischen Figuren eine Stimme und begegnen diesen Geschichten einmal anders. So werden die alt überlieferten, biblischen Geschichten mit ihren Gedanken neu und lebendig, kann der Glaube vertieft werden in einem feierlichen gottesdienstlichen Rahmen mit Musik und Gebet. Es war ein tolles Experiment, andere Gottesdienstformen auszuprobieren und anzubieten, und das wurde sehr geschätzt. Rückblickend zeigt sich uns auch im Jahr 2022 ein Bild unseres kirchlichen Lebens, das trotz aller Widrigkeiten der Welt und des Lebens fest den Glauben an Christus lebt und die Hoffnung teilt. Wozu wir Christinnen und Christen berufen sind in einem Aber: Aber wir können was tun – und das ist: Gemeinsam beten, und die Stimme erheben! AMEN.»

Gemeindenachmittag 60+





PFARRERIN JANINE SCHWEIZER

Frühling und Sommer waren geprägt von kirchlichen Trauungen und Taufen für Einheimische, Zweitheimische und Gäste. Gerade für ein besonderes Fest wie eine Hochzeit oder eine Taufe ist Davos sehr beliebt. Schöne Kindheitserinnerungen und Erlebnisse in den Ferien lassen die Menschen gerne für kirchliche Feste nach Davos zurückkehren.

Auch in den sonntäglichen Gottesdiensten und insbesondere an den Feiertagen durften wir in diesem Jahr wieder vermehrt Gäste willkommen heissen. Diese schätzen den Gottesdienstbesuch im Urlaub und dadurch auch den Kontakt zu Davoserinnen und Davosern.

Einige Gottesdienste in diesem Jahr wurden gemeinsam mit den Nachbargemeinden Davos Dorf/Laret und Davos Altein gestaltet. So zum Beispiel der Familien-Ostergottesdienst bei uns in der Kirche St. Johann, der Stäti-Gottesdienst am Bahnhof Wiesen oder der Dank- Buss- und Bettag traditionell mit einem Gast aus der Politik. Das gemeinsame Feiern über die Gemeindegrenzen hinweg wird auch vom Arbeitskreis Kirchen in Davos gefördert; im Jahr 2022 mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Pauluskirche, mit dem Weltgebetstag und dem «Schweigen und Beten» während des World Economic Forums.

Das Konfjahr startete in der letzten Woche der Sommerferien. Rund 30 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Landschaft Davos reisten ins Konflager nach Bern. Die Jugendlichen waren mit viel Energie dabei: Ein Geländespiel am ersten Nachmittag, das Besteigen des Münsterturms oder die Wanderung auf den Gurten waren für die sportbegeisterte Lagergruppe besondere Highlights. Auch die Führung im Bundeshaus stiess auf grosses Interesse. Den spirituellen Ausgleich fand die Gruppe mit einer Einführung in die Stille in der Petruskirche und mit Meditationsübungen im Wald, in besinnlichen Morgen- und Abendliturgien und im gemeinsamen Feiern des Abendmahls.

Zurück in Davos startete mit dem Beginn des neuen Schuljahrs auch der Konfirmationsunterricht, der erstmalig mit der Kirchgemeinde Davos Dorf/Laret gemeinsam durchgeführt wird. Am Begrüssungsgottesdienst im September stellten sich die Konfirmand:innen der Gemeinde vor. Der Gottesdienst wurde auch von vielen jüngeren Schüler:innen besucht, die die mitreissende Musik von Adriano Minelli besonders schätzten.

In den folgenden Monaten konnten die Jugendlichen neben dem zweiwöchentlichen Konfirmationsunterricht ihr eigenes Programm an Wahlfachkursen zusammenstellen. Diese wurden unter anderem angeboten zu den Themen «Flucht und



Asyl», «Besuch in der Argo», «Lebensmittelsammeln für Armutsbetroffen» oder «Selbstverteidigung für junge Frauen».

Im Dezember waren zwei Highlights aus der Konfarbeit das Strassenkonzert des Musikers Toby Meyer auf dem Bubenbrunnenplatz und der mit einigen Jugendlichen vorbereitete Amnesty-Gottesdienst zum Thema «Recht auf Protest».

Im Bereich der Familienarbeit wurde dieses Jahr das Weihnachtsmusical «Beni Ben Baitz» einstudiert. Kinder aus der ganzen Landschaft Davos übten engagiert und führten das Stück am 4. Advent in der Kirche St. Theodul und an Heiligabend in der Kirche St. Johann auf.

Der Advent wurde weiter bereichert durch vier Orgelvespern, die von Musikern und Pfarrpersonen gemeinsam gestaltet wurden. Ein feierlicher Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl und ein schlichter Gottesdienst zu Silvester rundeten das Kirchenjahr ab.

Statiönli Gottesdienst am Bahnhof Wiesen





RELIGIONS- UND KONFIRMANDENUNTERRICHT KATHRIN BUOL-ZEHNDER

Dass Kinder und Jugendliche sich während ihrer Schulzeit christliches Wissen aneignen können, bzw. damit in Kontakt kommen, ist heute nicht mehr selbstverständlich. In vielen Schweizer Kantonen ist Religionsunterricht ausserhalb der Schule ein Angebot der Kirchen, jedoch nicht mehr im schulischen Rahmen. Das ist im Kanton Gaubünden noch anders, auch wenn es nur eine Wochenlektion ist. Die Vermittlung christlicher Traditionen und biblischer Geschichten in unserer multikulturellen Gesellschaft ist und bleibt wichtig, dies zeigen «10 gute Gründe für Religionsunterricht».

Ein paar Ausschnitte daraus:

- «Im Religionsunterricht werden Grundfragen des Lebens behandelt, die Schülerinnen und Schüler lernen aber auch die christliche Tradition kennen, die unser Land und seine Geschichte geprägt haben. Mit diesem Grundlagenwissen ist eine Auseinandersetzung in unserer multikulturellen und multireligiösen Gesellschaft erst möglich. Denn Wissen macht weniger manipulierbar.»
- «Der christliche Glaube weiss darum, dass das Leben nicht nur aus Siegen und Erfolgen besteht. Im RU lernen Kinder und Jugendliche, dass auch Scheitern und Niederlagen, Tiefen und schmerzliche Erfahrungen zum Leben gehören....»
- «Im RU erfahren die Schülerinnen und Schüler, dass das Leben mehr ist als das, was vordergründig nützlich ist. Im RU entsteht daher Raum für Zweckfreies, für das gemeinsame Suchen, für das Feiern und die Gemeinschaft. Der Religionsunterricht vermittelt Hoffnung und ermutigt, einen Sinn zu finden, der über dem Nützlichen steht.»

Diese Gedanken haben wir in Form einer Powerpoint-Präsentation an einer Lehrerkonferenz den Klassenlehrer:innen auf Primarstufe vorstellen können. Wir sind froh, dass die Schule offen ist, bzw. sich bewusst ist, dass RU zu den obligatorischen Fächern gehört.

Ich danke allen Fachlehrpersonen Religion und unseren Pfarrpersonen, dass sie sich im RU einsetzen!

Im Schuljahr 21-22 haben folgende Lehrpersonen unterrichtet:

1./2./5. Klassen: Frau Ursi Ricciardi

3. und 4. Klassen: Frau Sandra Greif

6. Klassen: Frau Pfrn. Janine Schweizer

Mit Einfallsreichtum und Können werden auch jeweils die Gottesdienste vorbereitet, die am Anfang oder am Ende des Schuljahrs gefeiert werden. Es wurde in den letzten Jahren immer mehr eine Herausforderung, dass diese Angebote auch von den Eltern der Schülerinnen und Schüler mit ihrer Präsenz unterstützt werden.

Oberstufen-Klassen, Real- und Sekundarstufe:

Frau Pfrn. Hannah Thullen und Herr Pfr. Andy Jecklin.

Andy Jecklin unterrichtete auch Religion an der Talentschule.

An der SAMD unterrichtete auf der 1. Oberstufe Frau Pfrn. Silke Manske. Die Klassen der 2. Oberstufe wurden von all den Pfarrpersonen, welche firmen oder konfirmieren, abwechselnd unterrichtet.

Die Lektionen der 3. Oberstufe integrieren wir in den Konfirmationsunterricht.

Mit Martha Wellauer und Brigitte Gafner haben wir zwei erfahrene Mitarbeitende, die bei Notwendigkeit Vertretungen übernehmen. Das ist ein grosses Plus. Auch ihnen herzlichen Dank für ihre Flexibilität und besonders auch für ihre kompetente Art zu unterrichten!

Konfirmationsunterricht

Auch für den Konfirmationsunterricht gilt, dass christliche Bildung die Persönlichkeit fördern und stärken kann. Hier können die Jugendlichen, die sich dazu entschlossen haben, sich auf die Auseinandersetzung mit dem christlichen Glauben einzulassen, viel profitieren. Sie ihrerseits geben ihre Freizeit dafür, die oft schon mit Anderem sehr ausgelastet ist.

Die Konfirmation fand am 29. Mai in St. Johann statt. Pfarrer Andy Jecklin hatte durch das Jahr begleitet. Im Gottesdienst wurde das Thema „peace and happiness“ aufgenommen und von den sechs Konfirmandinnen und Konfirmanden mitgestaltet. Mit verschiedenen Aufgaben und Angeboten ist auch immer wieder unsere langjährige Sozialdiakonin Brigitte Gafner involviert.

Der Einstieg in das neue Konfjahr war wiederum das Lager aller drei Kirchgemeinden, welches dieses Jahr in Köniz, Kanton Bern, stattfand. Pfarrerin Janine Schweizer hat ab August 2022 die Verantwortung für die Konfirmandinnen und Konfirmanden übernommen. Sie und Hannah Thullen, Pfarrerin in Davos Dorf, arbeiten eng zusammen.



Allen, die sich im Bereich „religiöse Bildung“ einsetzen, danke ich und wünsche Freude, Kompetenz und einen langen Atem - und dass Ihr Engagement wertgeschätzt wird.



Die Konfirmand:innen von 2021/2022





SOZIALDIAKONIN BRIGITTE GAFNER

Anfangs Jahr startete das Team «Fiire mit de Chliine» mit einer Werbeoffensive. Das Angebot für die Kleinsten hatte unter der Pandemie gelitten. Daher wurden alle Davoser Familien mit Kindern im entsprechenden Alter angeschrieben und herzlich eingeladen. Manchmal ist weniger mehr. Daher wurde die Anzahl der Feiern auf sechs übers Jahr verteilte ökumenische Kleinkinderfeiern gekürzt. Die Bemühungen haben gefruchtet, und die Anlässe werden wieder von mehr Familien besucht. Ende Jahr wurden Barbara Niederée und Sabrina Giesch nach vielen Jahren Einsatz aus dem Team verabschiedet. Sie beide haben das Fiire mit de Chliine über Jahre mitgetragen, geprägt und einen unbezahlbaren Einsatz geleistet.

Das Schwarzlichttheater-Projekt fand in den Sportferien zum Thema «Die fünf Heldentaten des Daniel» statt. Kinder aus der ganzen Landschaft führten dem interessierten Publikum das Leben des Propheten vor. Das Spielen im Dunkeln mit dem UV-Licht faszinierte auch dieses Jahr die Kinder ebenso wie die Zuschauer:innen. Die ökumenische Kampagne in Davos von HEKS und Fastenopfer startete am 6. März mit dem Eröffnungsgottesdienst und dem anschliessenden Suppenzmittag im Kirchgemeindehaus. Am 25. März fand das zweite «Zmittenand» unserer Kirchgemeinde statt. Beide Zmittenand waren ein familiäres und gemütliches Beisammensein. Insgesamt wurden dabei 209 Franken gespendet. Diese kamen einem Hilfsprogramm von Mission 21 in Peru zugute.

Das Frühlingsweekend führte Anfangs April wie gewohnt ins Unterland in den Frühling. Doch manchmal kommt es anders als erwartet - an diesem Wochenende schneite es in Schönenberg ZH mehr als zu Hause. Doch das störte die Davoser Kinder nicht. Die Geschichte von „Timm Thaler oder das verkaufte Lachen“ begleitete durch das Wochenende. Das Lachen haben wir alle zum Glück nicht verloren, das schöne Haus genossen, gespielt, Gemeinschaft gepflegt, gebastelt und vieles mehr. Beim Fest der Begegnung an der Missionssynode im Juni wurden mit tatkräftiger Unterstützung der Jugendlichen aus dem Maitlaträff viele Gesichter geschminkt. Das Schuljahr wurde abgeschlossen mit einem Gottesdienst für die Schülerinnen und Schüler zum Thema Talente.

Anfangs August wurde unser Team wieder mit Yvonne Hunziker, Praktikantin des TDS Aarau für 18 Wochen bereichert.

Nach den Sommerferien nahmen wir als «DAVOS reformiert» zum ersten Mal mit einem Stand am Spielplatzfest des Familienrates Davos teil. In unserer Gschichtehöhle konnten die Kinder spannenden Geschichten lauschen. Sehr beliebt war auch unser Kinderschminken.



Anfang Oktober fand im monatlichen Maitlaträft das Spezialprogramm des Jahres statt: Die Übernachtung. Das feine Abendessen wurde als Krimidinner gestaltet. Alle konnten sich schon zu Hause auf ihre Rolle vorbereiten und kamen entsprechend verkleidet. Nach weiteren Spielen folgte eine kurze Nacht. Nach dem Morgenessen kehrten alle müde, aber erfüllt von tollen Erlebnissen und Begegnungen nach Hause zurück.

Das Herbstlager fand wie gewohnt von Montag bis Donnerstag in der ersten Ferienwoche statt. Diesmal gingen wir mit Ritter Rost auf die Reise nach Schrottlund. Mit einem neuen Teilnehmerrekord wurde auch dieses Jahr fleissig gebastelt, gespielt, biblischen Geschichten gelauscht, Abenteuer erlebt und neue Freundschaften geschlossen.

In der Adventswerkstatt wurde fröhlich und fleissig gebastelt und gebacken. Es war schön, den Duft von Grittibänza und Tannenchries durch das ganze Kirchgemeindehaus zu riechen. Der Anlass zog dieses Jahr wieder alle Generationen an.

All diese Angebote wären nicht möglich so durchzuführen, wenn es nicht überall helfende Hände, kreative Köpfe, fleissige und motivierte Menschen gäbe.

Herzlichen Dank an alle die mitgewirkt haben, sei dies mit Kochen, Backen und Servieren, Basteln, beim Einrichten, an Planungssitzungen oder hinter dem Computer. Auch zuhören, unterrichten, leiten, begleiten und an uns denken war wichtig und wertvoll.





JUGENDARBEIT JÖRI AMBÜHL

Im Jahr 2022 konnten die Veranstaltungen wie vor Corona planmässig durchgeführt werden, was für alle Mitarbeitenden sehr motivierend war.

Das Frühlingsweekend war beispielsweise so ein Anlass. Gewöhnlich wird die Veranstaltung bei frühlingshaften Temperaturen durchgeführt. Nicht aber dieses Jahr, anstatt Frühling gab es in Zürich mehr Schnee als zur gleichen Zeit in Davos. Für Davoser Schüler:innen aber kein Grund für lange Gesichter. Mit der Filmserie ‚Timm Thaler‘ als Höhepunkt wurde viel gelacht. Der Juni war ein wichtiger Monat für unsere Kirchenregion. Das Fest der Begegnung fand im Zentrum von Davos statt. Nebst Delegierten erlebten Jugendbotschafter:innen aus der ganzen Welt einige bezaubernde Tage in Davos. Sie konnten sich unter dem Motto «Leben, heilen, teilen – Together for our world» bestens austauschen.

Im August fand das Spielplatzfest „tierisch gut“ statt, bei dem die reformierte Kirche das erste Mal mit Kinderschminken und Geschichtenhöhle mitwirken durfte. Im September feierten unsere Kleinsten in der Nachbarkirchengemeinde, der Kirche St. Theodul, den Kleinkindergottesdienst ‚Fiire mit de Chliine‘.

Ein Highlight im Jahr 2022 war das Herbstlager „Ritter Rost macht Urlaub“. Kinder vom 1. Kindergarten bis zur 5. Klasse durften vier Tage lang ohne Eltern im Davoser Untergrund Stollen entdecken, singen, basteln oder spannende Geschichten hören. Die erlebnisreichen Veranstaltungen fanden Ihren Abschluss am 24. Dezember in der Kirche St. Johann. Die Weihnachtsaufführung ‚Beni Ben Baitz‘ war gut besucht. Sie konnte nicht nur live, sondern auch über YouTube angeschaut werden.

Das Cevi-Jahr hatte mit Vollgas begonnen. Zusammen mit der Cevi Samedan tauchten die Teilnehmenden bei Kaiser-Wetter im Engadin zwei Tage lang in die Geschichte von Hexe Baba Jaga von Chapella ein. Das grosse Highlight der Cevi Davos war das SoLa, das vom 9.-16. Juli unter dem Thema Martin Luther King in Münchwilen stattfand. Im November durften Kinder mit der Cevi an der Adventswerkstatt Stofftaschen weihnachtlich schmücken. Nebst all den oben aufgeführten und vielen weiteren Anlässen hat sich die Cevi in diesem Jahr auch organisatorisch verändert. Neu ist die Cevi in der Kirchenregion angesiedelt und mit Vorstandbildung neu aufgestellt. So hat sich die Cevi im Jahr 2022 auch intern strukturell verändert.

Ich möchte mich bei allen Mitarbeitern, für die gelungenen Anlässe bedanken, speziell bei Brigitte Gafner. Sie ist mit viel Herzblut dabei und die treibende Kraft für die vielfältigen, interessanten und stets perfekt organisierten Anlässe.





MUSIK / ERWACHSENENBILDUNG CHRISTOPHER WELLAUER

Mit den Kantaten I, V und VI aus dem Weihnachts-Oratorium von Johann Sebastian Bach, gestaltet durch den Chor St. Johann, den Solisten und der Cappella Vivace Rottweil unter der Leitung von Ulrich Weissert wurde das musikalische Jahresprogramm «Davos Abendmusik» würdig abgeschlossen. Neben den vier Orgelvespern im Advent fanden vier weitere Konzerte mit vielfältiger Gestaltung statt. Der Orgelspaziergang an Pfingstmontag zählt schon zur Tradition und führte durch die Kirchen in der Landschaft Davos. Der Chor St. Johann konnte, nach den coronabedingten Abgängen, im Verlauf des Jahres einige neue Stimmen gewinnen und kann sich wieder für Einsätze in Gottesdiensten und Konzerten vorbereiten.

Im Bereich der Erwachsenenbildung erlebte der Kurs «Exerziten im Alltag» unter der Leitung von Regula Rudolf mit 20 Teilnehmenden eine Rekordbeteiligung. Er stand unter dem Thema «In Beziehung ...» und gab die Möglichkeit zur Einübung in die christliche Meditation um auf diese Weise neue Wege zu einer persönlichen Spiritualität zu finden. «Keine Strasse ist zu lang mit einem Freund an der Seite». Dieses chinesische Sprichwort und biblische Texte gaben den Impuls, um über die eigenen Beziehungen und Freundschaften im Leben und über die Freundschaft mit Gott nachzudenken.

Mit viel Engagement leitete Helen Steiner im Turmzimmer der Kirche St. Johann das offene Meditationsangebot über das Jahr, abwechselnd am Mittwochvormittag oder Abend.



*Bild oben: Orgelspaziergang 2022
© Davoser Zeitung*





WELTWEITE KIRCHE PETER AEGERTER

Das Jahr 2022 war geprägt von der Missionssynode, die im Juni stattfand. Natürlich standen auch diverse andere Anlässe auf dem Programm.

Ökumenischer AKiD Gottesdienst

Beim ökumenischen AKiD Gottesdienst, der 2022 in der Pauluskirche stattfand, verwandelten sich Pfarrerinnen und Pfarrer von Reformierten, Katholiken und Freikirchlern gemeinsam in die Drei Weisen aus dem Morgenland, welche dem Stern von Bethlehem folgten: «Wir hatten seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten» Von reformierter Seite tat dies Janine Schweizer als «Balthasara».

Ökumenische Kampagne

Zum Thema Klimagerechtigkeit hiess das Thema 2022 «Energieverschwendung führt zu Überschwemmungen». Bei der Eröffnung der Ökumenischen Kampagne am Sonntag 6. März, wurden von unserem Team unter der Leitung von Brigitte Gafner verschiedene Suppen angeboten. Knapp drei Wochen später war es wieder an den Plätzlern Gastgeber zu sein. Da gab es feines Gemüsecurry. Über die ganze Passionszeit galt noch die 2G Regelung betreffend Coronavirus.

Adventsbasteln

Am Samstag 26. November 2022 fand das traditionelle Adventsbasteln statt. Viele Kinder, die meisten begleitet von Eltern, bastelten Dekorationen, fertigten einen Kranz an oder buken Grittbänze. Nebst den jeweiligen StandleiterInnen, halfen Konfirmand:innen fleissig mit. In der Kaffeestube und beim Spaghettiplausch am Mittag war Zeit für gemütlichen Austausch.





Missionssynode

«Leben, heilen, teilen – Together for our world». Unter diesem Motto fand vom 3. bis 12. Juni die Missionssynode von Mission 21 bei uns in Davos statt. Die Graubündner Landeskirche hatte zugesagt, Gastgeber für diesen grossen Anlass zu sein, und die reformierten Davoser Kirchgemeinden standen, unterstützt von weiteren AKiD Gemeinden, als Gastgeber zur Verfügung.

Der nigerianische Pfarrer Anthony Ndamsai predigte zum Auftakt an Pfingsten in der Kirche St. Johann zusammen mit Pfarrerin Janine Schweizer. Eindrücklich hielt er uns den Spiegel vor. Er wunderte sich, dass er in der Schweiz im Gegensatz zu Nigeria sehr wenig junge Menschen in den Kirchen gesehen hat. Kirchen müssten für junge Menschen relevant sein, so Ndamsai.

Mit ihm reisten am Pfingstwochenende auch weitere Delegierte und Jugenddelegierte aus Südamerika, Afrika und Asien und auch aus Europa an, um eine Woche in Davos zu verbringen. Die Unterbringung wurde zuerst durch Gastfamilien gewährleistet, bevor die Delegierten ab Montagabend im Shima logierten.

Am Dienstag durften die Delegierten einen Ausflug ins Sertig mit einem Gottesdienstbesuch unternehmen, sowie an einer Führung durch das Medizinmuseum teilnehmen. Am Mittwoch fand die Frauensynode in Chur statt. Von Donnerstag bis Samstag standen dann verschiedenste Beratungen und statuarische Geschäfte auf dem Programm, aber auch Beiträge, an denen die Öffentlichkeit teilnehmen konnte.

Am Sonntag 12. Juni wurde in der Kirche St. Johann der grosse Festgottesdienst gefeiert. Anschliessend fand als Abschluss auf dem Arkadenplatz das «Fest der Begegnung» statt. Bei prachtvollem Wetter genossen zahlreiche Besucherinnen und Besucher das vielseitige Bühnenprogramm und das grosse kulinarische Angebot. Tanz und Musik auf und vor der Bühne animierten viele dazu, selbst zu tanzen und fröhlich zu feiern. Eine besondere Stimmung und ein unvergessliches Erlebnis für alle, die dabei waren. Die grosse Arbeit von vielen Helfern und Helferinnen hatte sich gelohnt.

Hoffentlich wurden durch die ganze Missionssynode mit deren Präsenz in der Öffentlichkeit und vor allem durch viele Begegnungen eine Ahnung von der Vielfalt und dem Potenzial der weltweiten Kirche erlebbar gemacht.



Landschaftsessen AKiD

Jährlich im Spätherbst lädt eine Gemeinde aus der AKiD die Vorstände und Mitarbeitenden aus allen AKiD Gemeinden zum sogenannten Landschaftsessen ein. Am 28. Oktober war das Reformierte Team Davos Platz dran und lud ins Kirchgemeindehaus ein. Der rote Faden durch den Abend gab 1. Korinther 12: «Ein Leib, viele Glieder». In diesem Sinn wurden Gemeinsamkeiten unter uns verschiedenartigen Christen gepflegt, und zwar beim Essen, Spielen und Singen. Das Essen wurde uns von zwei geflüchteten Frauen zubereitet, das Programm von Kathrin Buol, Brigitte Gafner und Yvonne Hunziker ausgedacht und die besinnlichen Worte von Andy Jecklin an uns gerichtet. Besonderen Anklang fand das gemeinsame Singen, am Flügel begleitet von Ulrich Weissert.



Landschaftstreffen 2022 im Evang. Kirchgemeindehaus



FINANZEN / LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG ANDREA TREPP

Erläuterung zur Jahresrechnung 2022

Die Konti Rückstellungen wurden aufgrund von neuen Richtlinien im Berichtsjahr auf Vorfinanzierungen umbenannt. Es betrifft dies die Konti 208.501, 208.502 und 208.503.

Wie an der Kirchgemeindeversammlung vom November 2022 angesprochen, hat es bei den Sozialleistungen noch Anpassungen gegenüber dem Budget gegeben. Alle Löhne zusammen fielen CHF 20'000.00 tiefer aus als budgetiert. Bei den Sozialleistungen haben wir gegenüber dem Budget CHF 10'000.00 weniger aufgewendet.

Bei den Konti 312.000 Wasser, Energie/ Konto 312.001 Abwasser, Abfallbeseitigung/ Konto 314.402 übriger Sachaufwand Kirchl. Liegenschaften und beim Konto 315.100 Unterhalt Apparate stimmte, aufgrund neuer Aufteilungen der Konti, die Budgetierung nicht mehr. Berücksichtigt man auch das Konto 314.401 Unterhalt Gebäude Kirchl. Liegenschaften wurden Total CHF 17'000.00 mehr ausgegeben als budgetiert.

Wir konnten unsere Liquidität gegenüber dem Vorjahr nochmals um CHF 146'000.00 steigern. Davon sind CHF 868'000.00 für Renovationen und Projekte hinterlegt. In diesem Betrag sind die CHF 135'000.00 für die Renovation der Orgel neu enthalten.

Es resultierte ein Gewinn von CHF 8'717.09.

Aktiven

- **Konto 104.001 Aktive Rechnungsabgrenzungen**

Hier sind über CHF 929'000.00 Steuererträge aus dem Jahr 2022 verbucht, die wir erst im Februar 2023 gutgeschrieben erhielten.

- **Konto 140.302 Haus Belfort, 140.304 Kirchgemeindehaus und 140.305 Pfarrhaus**

Diese Konti wurden alle auf CHF 1.00 abgeschrieben.



Passiven

- **Konto 200.002 Kreditoren**

EWD-Rechnungen, die Rechnung für das 2. Semester der Buchhaltung, die Entschädigung für die Künstler des Konzerts vom 29.12.22 und unser Anteil am Weihnachtsprojekt sind unter anderem in diesem Konto enthalten. Diese Positionen wurden unter diesem Konto verbucht, da wir die Rechnungen erst im neuen Jahr erhalten haben.

- **Konto 206.002 Hypothek Promenade 35**

Im Berichtsjahr konnten wiederum CHF 12'000.00 amortisiert werden.

- **Konto 208.501 / 208.502 / 208.503 Vorfinanzierungen**

Wie schon eingangs, erwähnt wurden diese drei Konti umbenannt.

- Das Konto 208.501.
- Vorfinanzierung Renovationen konnten wir um CHF 80'000.00 erhöhen.
- Beim Konto Vorfinanzierungen für Projekte konnten wir CHF 40'000.00 für Projekte IT entnehmen.

- **Konto 298.000 Eigenkapital**

Der Gewinn von CHF 8'717.09 wurde diesem Konto gutgeschrieben.

- **Konto 305.000 Beiträge AHV, IV, EO, ALV**

Zum Budget ergibt sich hier eine Abweichung von CHF 23'000.00.

Es wurde viel zu viel budgetiert. Hier werden wir Anpassungen erst im Budget 2024 machen können.

- **Konto 305.200 Beiträge an Pensionskasse**

Auf diesem Konto haben wir CHF 13'000.00 zu wenig budgetiert.

Hier wird das Budget im 2024 angepasst.

- **Konto 311.300 Hardware EDV Behörden und Verwaltung**

Wie budgetiert wurden hier die CHF 40'000.00 von der IT-Infrastruktur belastet.

- **Konto 314.401 Unterhalt Gebäude Kirchliche Liegenschaften**

An der Kirchgemeindeversammlung vom Mai 2022 wurde für die Erneuerung der IT-Infrastruktur und für die Audioanlage und Projektion Kirche ein Kredit von CHF 143'000.00 gesprochen. Bei beiden Installationen wurde der gesprochene Kredit nicht voll beansprucht. Die Kosten beliefen sich auf Total CHF 126'000.00. Davon wurden CHF 40'000.00 dem Konto 311.300.390.00



«Hardware EDV» belastet. Im Weiteren wurden über das Konto «Unterhalt Gebäude Kirchliche Liegenschaften» im Berichtsjahr verschiedene Unterhalts- und Reparaturarbeiten ausbezahlt.

- **Konto 317.105 Abendmusik**

Die Kosten für die Abendmusiken im Berichtsjahr beliefen sich nur auf CHF 13'159.40 was klar unter Budget ist. Es musste zudem keine Defizitgarantie vom Kanton beansprucht werden. Die Einnahmen fielen CHF 3'000.00 höher aus als vorgesehen. Wir erhielten von der Gemeinde einen festen Beitrag von CHF 5'000.00 und keine Defizitgarantie mehr.

- **Konto 330.000 Ordentliche Abschreibungen**

Wie bereits erwähnt wurden unsere Häuser auf je einen Franken abgeschrieben.

- **Konto 361.100 Entschädigung Steuerinkasso**

Da wir im Berichtsjahr mehr Steuererträge als budgetiert erhalten haben, fiel diese Position höher aus als vorgesehen.

- **Konto 424.000 Benützungsgebühren und Dienstleistungen
Kirchl. Liegenschaften**

Ohne Corona konnte das Kirchgemeindehaus wieder viel besser vermietet werden und auch das WEF kehrte zurück.

- **Konto 400.000 Kirchgemeindesteuern**

Die Steuererträge setzten sich wie folgt zusammen:

Ordentliche Steuern CHF 907'318.10,

Steuernachträge CHF 66'162.00 und Quellensteuern CHF 13'585.05.

Zusammen fielen sie über CHF 100'000.00 höher aus als budgetiert.

- Kollekten Erträge

Im Berichtsjahr konnten folgende Kollekten eingenommen werden:

Ordentliche Kollekten	CHF	15'581.12
Abdankungen	CHF	6'347.54
Trauungen	CHF	628.64
Brot für Alle	CHF	2'190.00
Abdankungen Hilfskasse	CHF	643.50
Kollekten Hilfskasse	CHF	1'093.50
Spenden Hilfskasse	CHF	1'248.84

Hilfskasse

Im Berichtsjahr resultierte ein Gewinn von CHF 2'989.94. Per 31.12.2022 weist die Hilfskasse ein Vermögen von CHF 43'570.18 aus.



Adventsfenster vor dem Haus Belfort

BESTANDSRECHNUNG 2022

Aktiven					
100.201.	GKB KK DG 110.734.800	618'103.53	622'911.94	4'808.41	0.00
100.211.	GKB CG 110.734.804 Renovationen	494'994.40	439'754.80	0.00	-55'239.60
100.212.	GKB 00 110.734.803 Projekte	231'661.85	293'601.85	61'940.00	0.00
100.213.	GKB 00 110.734.804 Twint	0.00	15.50	15.50	0.00
100.215.	GKB 00 110.734.806 Orgel	0.00	135'155.00	135'155.00	0.00
	Total Flüssige Mittel	1'344'759.78	1'491'439.09	146'679.31	146'679.31
102.201.	Wertschriften	8'000.00	8'000.00	0.00	0.00
	Total Kurzfristige Finanzanlagen	8'000.00	8'000.00	0.00	0.00
104.001.	Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	1'026'146.25	950'576.94	0.00	-75'569.31
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'026'146.25	950'576.94	-75'569.31	-75'569.31
	Total Finanzvermögen	2'378'906.03	2'450'016.03	71'110.00	71'110.00
140.301.	Kirche St. Johann	1.00	1.00	0.00	0.00
140.302.	Haus Belfort	10'000.00	1.00	0.00	-9'999.00
140.304.	Kirchgemeindehaus	10'000.00	1.00	0.00	-9'999.00
140.305.	Pfarrhaus	10'000.00	1.00	0.00	-9'999.00
140.670.	Verschiedenes Mobiliar, Geräte	1.00	1.00	0.00	0.00
	Total Sachanlagen Verwaltungsvermögen	30'002.00	5.00	-29'997.00	-29'997.00
	Total Verwaltungsvermögen	30'002.00	5.00	-29'997.00	-29'997.00
	Total Aktiven	2'408'908.03	2'450'021.03	41'113.00	41'113.00
Passiven					
200.002.	Kreditoren (manuell)	-45'284.87	-55'022.78	9'737.91	0.00
	Total Laufende Verbindlichkeiten	-45'284.87	-55'022.78	9'737.91	9'737.91
204.001.	Passive Rechnungsabgrenzung Erfolgsrechnung	-15'602.00	-10'260.00	0.00	-5'342.00
	Total Passive Rechnungsabgrenzung	-15'602.00	-10'260.00	-5'342.00	-5'342.00
206.001.	Hypothek Rathausstutz 2	-360'000.00	-360'000.00	0.00	0.00
206.002.	Hypothek Promenade 35	-863'000.00	-851'000.00	0.00	-12'000.00
	Total Langfristige Verbindlichkeiten	-1'223'000.00	-1'211'000.00	-12'000.00	-12'000.00
208.501.	Vorfinanzierung für Renovationen	-575'000.00	-520'000.00	0.00	-55'000.00
208.502.	Vorfinanzierung für Projekte	-293'500.00	-253'500.00	0.00	-40'000.00
208.503.	Vorfinanzierung Orgel	0.00	-135'000.00	135'000.00	0.00
	Total Langfristige Rückstellungen	-868'500.00	-908'500.00	40'000.00	40'000.00
	Total Laufende Verbindlichkeiten	-2'152'386.87	-2'184'782.78	32'395.91	32'395.91
298.000.	Eigenkapital	-256'521.16	-256'521.16	0.00	0.00
	Total Übriges Eigenkapital	-256'521.16	-256'521.16	0.00	0.00
299.000.	Jahresergebnis	0.00	-8'717.09	8'717.09	0.00
	Total Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	0.00	-8'717.09	8'717.09	8'717.09
	Total Eigenkapital	-256'521.16	-265'238.25	8'717.09	8'717.09
	Total Passiven	-2'408'908.03	-2'450'021.03	41'113.00	41'113.00



Laufende Rechnung 1.1.2022 - 31.12.2022

Evang.-ref. Kirchengemeinde Davos Platz

Konto	Bezeichnung KTO / KST	Rechnung aktuelles Jahr		Budget aktuelles Jahr		Rechnung Vorjahr	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung							
	Aufwand						
300.000.390.000	Entschädigung Behörden/Kommissionen Behörden und Verwaltung	-36'007.35	0.00	-36'000.00	0.00	-36'054.00	0.00
	Total Behörden, Kommissionen und Richter	-36'007.35	0.00	-36'000.00	0.00	-36'054.00	0.00
301.000.390.000	Gehälter Verwaltungspersonal Behörden und Verwaltung	-70'805.00	0.00	-72'000.00	0.00	-70'875.90	0.00
301.011.392.000	Gehälter Pfarrpersonen Seelsorge und Gottesdienste	-2'192'52.95	0.00	-2'300'000.00	0.00	-2'135'068.60	0.00
301.013.392.000	Gehälter OrganistIn Seelsorge und Gottesdienste	-7'110'13.00	0.00	-7'500'000.00	0.00	-7'0'689.55	0.00
301.016.392.000	Gehälter für weitere kirchenmusikalischen Dienste Seelsorge und Gottesdienste	0.00	0.00	0.00	0.00	-4'398.30	0.00
301.017.395.000	Gehälter Messner Kirchliche Liegenschaften	-42'082.60	0.00	-40'000.00	0.00	-40'394.70	0.00
301.020.300.000	Löhne Fachperson Religion (Katecheten) Bildung und Kultur	-40'565.05	0.00	-47'000.00	0.00	-37'612.80	0.00
301.030.394.000	Löhne der Sozialdiakonin/Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	-55'600.00	0.00	-55'000.00	0.00	-59'491.55	0.00
	Total Löhne des Verwaltungs- und Kirchenpersonals	-499'318.60	0.00	-519'000.00	0.00	-496'971.40	0.00
305.000.300.000	Beiträge an AH.V,EO,ALV,NBU Bildung und Kultur	-2'503.40	0.00	-9'000.00	0.00	-6'375.00	0.00
305.000.390.000	Beiträge an AH.V,EO,ALV,NBU Behörden und Verwaltung	-6'559.50	0.00	-14'000.00	0.00	-13'063.40	0.00
305.000.392.000	Beiträge an AH.V,EO,ALV,NBU Seelsorge und Gottesdienste	-20'458.90	0.00	-22'000.00	0.00	-50'132.75	0.00
305.000.394.000	Beiträge an AH.V,EO,ALV,NBU Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	-3'421.20	0.00	-10'000.00	0.00	-10'086.95	0.00
305.000.395.000	Beiträge an AH.V,EO,ALV,NBU Kirchliche Liegenschaften	-2'565.90	0.00	-4'000.00	0.00	-4'138.00	0.00
305.200.300.000	Beiträge an Pensionskassen Bildung und Kultur	-397'9.55	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.200.390.000	Beiträge an Pensionskassen Behörden und Verwaltung	-7'111.460	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.200.392.000	Beiträge an Pensionskassen Seelsorge und Gottesdienste	-29'229.45	0.00	-33'000.00	0.00	0.00	0.00
305.200.394.000	Beiträge an Pensionskassen Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	-5'576.90	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.300.300.000	Beiträge an Unfall-/Krankenversicherungen Bildung und Kultur	-1'693.65	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.300.390.000	Beiträge an Unfall-/Krankenversicherungen Behörden und Verwaltung	-1'959.10	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.300.392.000	Beiträge an Unfall-/Krankenversicherungen Seelsorge und Gottesdienste	-5'330.00	0.00	-7'000.00	0.00	0.00	0.00
305.300.394.000	Beiträge an Unfall-/Krankenversicherungen Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	-1'021.80	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.300.395.000	Beiträge an Unfall-/Krankenversicherungen Kirchliche Liegenschaften	-766.30	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Sozialversicherungsbeiträge	-90'656.625	1'042.30	-99'000.00	0.00	-83'794.10	0.00
305.901.392.000	Abzug Quellensteuer Seelsorge und Gottesdienste	0.00	1'042.30	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Personalaufwand	-625'982.20	1'042.30	-654'000.00	0.00	-616'819.50	0.00
310.000.300.000	Büromaterial Bildung und Kultur	-458.65	0.00	-1'000.00	0.00	-1'021.15	0.00
310.000.390.000	Büromaterial Behörden und Verwaltung	-3'397.35	0.00	-2'000.00	0.00	-1'316.95	0.00

Laufende Rechnung 1.1.2022 - 31.12.2022

Evang.-ref. Kirchgemeinde Davos Platz

Konto	Bezeichnung KTO / KST	Rechnung aktuelles Jahr		Budget aktuelles Jahr		Rechnung Vorjahr		Ertrag
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
310.000.392.000	Büromaterial Seelsorge und Gottesdienste	-393,60	0,00	-800,00	0,00	-360,65	0,00	0,00
310.000.394.000	Büromaterial Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	-57,30	0,00	-300,00	0,00	-127,97	0,00	0,00
310.100.390.000	Betriebs-, Verbrauchsmaterial Behörden und Verwaltung	-2.211,75	0,00	-1.000,00	0,00	-1.668,75	0,00	0,00
310.100.392.000	Betriebs-, Verbrauchsmaterial Seelsorge und Gottesdienste	-4.979,85	0,00	-2.600,00	0,00	-3.703,30	0,00	0,00
310.100.394.000	Betriebs-, Verbrauchsmaterial Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	0,00	0,00	-700,00	0,00	-346,10	0,00	0,00
310.100.395.000	Betriebs-, Verbrauchsmaterial Kirchliche Liegenschaften	-2.359,35	0,00	-1.000,00	0,00	-1.170,97	0,00	0,00
310.200.390.000	Drucksachen, Publikationen Behörden und Verwaltung	-1.474,13	0,00	-600,00	0,00	-1.119,65	0,00	0,00
310.200.392.000	Drucksachen, Publikationen Seelsorge und Gottesdienste	-8.767,22	0,00	-3.000,00	0,00	-1.933,95	0,00	0,00
	Total Material- und Warenaufwand	-26.317,18	0,00	-23.200,00	0,00	-22.902,99	0,00	0,00
311.300.390.000	Hardware EDV Behörden und Verwaltung	-40.000,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
311.800.390.000	Software und Lizenzen Behörden und Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	-834,85	0,00	0,00
	Total Nicht-aktivierbare Anlagen	-40.000,00	0,00	-40.000,00	0,00	-834,85	0,00	0,00
312.000.395.000	Wasser, Energie, Heizmaterial Kirchliche Liegenschaften	-58.568,95	0,00	-40.000,00	0,00	-49.665,60	0,00	0,00
312.001.395.000	Abwasser, Abfallbeseitigung, Gebühren Kirchliche Liegenschaften	-5.679,65	0,00	-30.000,00	0,00	-32.045,15	0,00	0,00
	Total Wasser, Energie, Heizmaterial	-64.248,60	0,00	-70.000,00	0,00	-81.610,75	0,00	0,00
313.001.390.000	Telefon u. Post Behörden und Verwaltung	-6.434,95	0,00	-7.000,00	0,00	-5.959,55	0,00	0,00
313.001.392.000	Telefon u. Post Seelsorge und Gottesdienste	-1.705,55	0,00	-3.000,00	0,00	-4.463,75	0,00	0,00
313.001.395.000	Telefon u. Post Kirchliche Liegenschaften	200,00	0,00	-200,00	0,00	200,00	0,00	0,00
313.200.390.000	Buchhaltung Behörden und Verwaltung	-32.310,00	0,00	-30.000,00	0,00	-32.310,00	0,00	0,00
313.200.392.000	Buchhaltung Seelsorge und Gottesdienste	-4.982,65	0,00	-6.500,00	0,00	-5.662,65	0,00	0,00
313.401.395.000	Gebäudekosten Kirchliche Liegenschaften	-51.359,25	0,00	-51.900,00	0,00	-49.970,05	0,00	0,00
	Total Dienstleistungen und Honorare	-116.582,45	0,00	-20.000,00	0,00	-22.421,55	0,00	0,00
314.401.395.000	Unterhalt Gebäude Kirchliche Liegenschaften	-326,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
314.401.395.002	Unterhalt Gebäude Wohnungen	-2.060,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
314.402.392.000	Übriger Sachaufwand Seelsorge und Gottesdienste	-8.850,40	0,00	-23.500,00	0,00	-14.506,10	0,00	0,00
314.402.395.000	Übriger Sachaufwand Kirchliche Liegenschaften	-12.7818,30	0,00	-43.500,00	0,00	-36.927,65	0,00	0,00
	Total Baulicher und betrieblicher Unterhalt	-143.955,15	0,00	-67.000,00	0,00	-56.934,75	0,00	0,00
315.100.395.000	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte Kirchliche Liegenschaften	-8.896,25	0,00	-70.000,00	0,00	-9.925,51	0,00	0,00
	Total Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	-8.896,25	0,00	-70.000,00	0,00	-9.925,51	0,00	0,00
316.200.390.000	Raten für operatives Leasing (Kopierer) Behörden und Verwaltung	-6.179,20	0,00	-6.500,00	0,00	-4.901,19	0,00	0,00
	Total Mieten, Pachten, Benutzungsgebühren, Leasing	-6.179,20	0,00	-6.500,00	0,00	-4.901,19	0,00	0,00
317.000.300.000	Reisekosten und Spesen Bildung und Kultur	-11,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
317.000.390.000	Reisekosten und Spesen Behörden und Verwaltung	-710,00	0,00	-5.200,00	0,00	-4.809,45	0,00	0,00
317.000.392.000	Reisekosten und Spesen Seelsorge und Gottesdienste	-4.697,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
317.101.394.000	Projekte Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	-405,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
317.103.300.000	Kirchliche Angebote für Kinder u. Jugendliche Bildung und Kultur	-3.960,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
317.103.394.000	Kirchliche Angebote für Kinder u. Jugendliche Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	-5.752,17	0,00	-12.000,00	0,00	-10.589,40	0,00	0,00
317.104.394.000	Kirchliche Angebote für Konfirmanden Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	-4.082,15	0,00	-10.000,00	0,00	-11.140,90	0,00	0,00

Laufende Rechnung 1.1.2022 - 31.12.2022

Evang.-ref.-Kirchgemeinde Davos Platz

Konto	Bezeichnung KTO / KST	Rechnung aktuelles Jahr		Budget aktuelles Jahr		Rechnung Vorjahr	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
317.105.392.000	Abendmusik Seelsorge und Gottesdienste	-13'159.40	0,00	-18'000,00	0,00	-23'145.75	0,00
317.106.394.000	Weihnachten Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	-6'271.61	0,00	-8'000,00	0,00	-5'086.01	0,00
317.107.392.000	Musik an Gottesdienst Seelsorge und Gottesdienste	-6'278.30	0,00	-5'000,00	0,00	0,00	0,00
	Total Spesenentschädigungen	-44'728.38	0,00	-58'200,00	0,00	-44'771.51	0,00
319.801.392.000	Kosten Kirchenregion Seelsorge und Gottesdienste	-15'121,00	0,00	-15'000,00	0,00	0,00	0,00
319.900.390.000	Übriger Betriebsaufwand Behörden und Verwaltung	-5'964.80	0,00	-8'500,00	0,00	-13'750.65	0,00
319.900.392.000	Übriger Betriebsaufwand Seelsorge und Gottesdienste	-2'040,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total Verschiedener Betriebsaufwand	-23'125.80	0,00	-23'500,00	0,00	-13'750.65	0,00
	Total Sach- und Übriger Betriebsaufwand	-392'674.96	0,00	-386'800,00	0,00	-351'596.15	0,00
330.000.390.000	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen Behörden und Verwaltung	-29'997,00	0,00	-5'000,00	0,00	-5'429.35	0,00
	Total Sachanlagen VV	-29'997,00	0,00	-5'000,00	0,00	-5'429.35	0,00
	Total Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-29'997,00	0,00	-5'000,00	0,00	-5'429.35	0,00
340.601.395.000	Hypothek (VV) Kirchliche Liegenschaften	-15'180,00	0,00	-15'600,00	0,00	-15'352.80	0,00
	Total Zinsaufwand	-15'180,00	0,00	-15'600,00	0,00	-15'352.80	0,00
361.100.399.200	Total Finanzaufwand	-15'180,00	0,00	-15'600,00	0,00	-15'352.80	0,00
	Entschädigung Steuerinkasso Registerführung der Gemeinde	-41'452.70	0,00	-34'800,00	0,00	-43'969.05	0,00
	Steuerabschreibungen/kassaprovision	-41'452.70	0,00	-34'800,00	0,00	-43'969.05	0,00
	Total Entschädigungen an Gemeinwesen	-41'452.70	0,00	-34'800,00	0,00	-43'969.05	0,00
363.401.390.000	Vergebungen Behörden und Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	-20'000,00	0,00
363.500.390.000	Abs u. Mitgliedschaften Behörden und Verwaltung	-4'822.90	0,00	-2'500,00	0,00	0,00	0,00
363.500.392.000	Abs u. Mitgliedschaften Seelsorge und Gottesdienste	-699.75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	-5'522.65	0,00	-2'500,00	0,00	-20'000,00	0,00
	Total Transferaufwand	-46'975.35	0,00	-37'300,00	0,00	-63'969.05	0,00
389.300.395.000	Erlagen in Vorfinanzierung Kirchliche Liegenschaften	-80'000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total Erlagen in das Eigenkapital	-80'000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Total Ausserordentlicher Aufwand	-80'000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
399.300.399.000	Zinsen / Spesen Ordentliche Steuern	-15,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
399.300.399.500	Zinsen / Spesen Zinsen	-513.20	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00
	Total Finanzen und Steuern	-528.20	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00
	Total Interne Verrechnungen	-528.20	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00
	Total Aufwand	-1'191'337.71	1'042.30	-1'099'200,00	0,00	-1'053'165.85	0,00

Laufende Rechnung 1.1.2022 - 31.12.2022

Evang.-ref. Kirchengemeinde Davos Platz

Konto	Bezeichnung KTO / KST	Rechnung aktuelles Jahr		Budget aktuelles Jahr		Rechnung Vorjahr	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Ertrag						
400.000.392.000	Kirchgemeindesteuern Seelsorge und Gottesdienste	0,00	970'638,15	0,00	0,00	0,00	0,00
400.000.399.000	Kirchgemeindesteuern Ordentliche Steuern	0,00	13'385,75	0,00	875'000,00	0,00	1'056'537,55
	Total Direkte Steuern natürliche Personen	0,00	984'223,90	0,00	875'000,00	0,00	1'056'537,55
424.000.395.000	Total Fiskalertrag	0,00	984'223,90	0,00	875'000,00	0,00	1'056'537,55
	Benützungsböhen und Dienstleistungen Kirchliche Liegenschaften	0,00	23'874,55	0,00	18'800,00	0,00	1'600,00
	Total Benützungsböhen und Dienstleistungen	0,00	23'874,55	0,00	18'800,00	0,00	1'600,00
	Total Entgelte	0,00	23'874,55	0,00	18'800,00	0,00	1'600,00
430.001.392.000	diverse Einnahmen Seelsorge und Gottesdienste	0,00	1'622,05	0,00	1'000,00	0,00	1'380,85
	Total Verschiedene betriebliche Erträge	0,00	1'622,05	0,00	1'000,00	0,00	1'380,85
	Total Verschiedene Erträge	0,00	1'622,05	0,00	1'000,00	0,00	1'380,85
447.001.395.000	Mietertrag Kirchliche Liegenschaften	0,00	148'292,00	0,00	148'400,00	0,00	154'932,00
	Total Liegenschaftenertrag VV	0,00	148'292,00	0,00	148'400,00	0,00	154'932,00
	Total Finanzertrag	0,00	148'292,00	0,00	148'400,00	0,00	154'932,00
450.000.390.000	Einnahmen aus Vorfinanzierungen Behörden und Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	-160'000,00	0,00
450.000.395.000	Einnahmen aus Vorfinanzierungen Kirchliche Liegenschaften	0,00	40'000,00	0,00	56'000,00	0,00	0,00
	Total Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	0,00	40'000,00	0,00	56'000,00	-160'000,00	0,00
	Total Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0,00	40'000,00	0,00	56'000,00	-160'000,00	0,00
	Total Ertrag	0,00	1'199'012,50	0,00	1'099'200,00	-160'000,00	1'214'450,40
	Unternehmenserfolg nach Steuern	-1'191'337,71	1'200'054,80	-1'099'200,00	1'099'200,00	-1'213'165,85	1'214'450,40
	Abschlusskonten						
900.000.399.900	Ertragsüberschuss Abschluss	-8'717,09	0,00	0,00	0,00	-1'284,55	0,00
	Total Abschluss Erfolgsrechnung	-8'717,09	0,00	0,00	0,00	-1'284,55	0,00
	Total Abschluss Erfolgsrechnung	-8'717,09	0,00	0,00	0,00	-1'284,55	0,00
	Total Abschlusskonten	-8'717,09	0,00	0,00	0,00	-1'284,55	0,00
	Total Erfolgsrechnung	-1'200'054,80	1'200'054,80	-1'099'200,00	1'099'200,00	-1'214'450,40	1'214'450,40

REVISORENBERICHT

Rechnungsrevisoren
Evangelische Kirchgemeinde
7270 Davos Platz

7270 Davos, 16.03.2023

Vorstand der
Evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde
7270 Davos Platz

REVISORENBERICHT ZU HANDE DER KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Sehr geehrte Kirchgemeindemitglieder

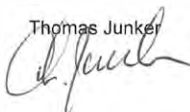
Aufgrund des uns erteilten Auftrages haben wir die auf den 31. Dezember 2022 erstellte Bilanz und die vom Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 umfassende Betriebsrechnung der evangelisch - reformierten Kirchgemeinde Davos Platz geprüft.

Die Steuereinnahmen sind durch uns nicht geprüft worden. Diese werden in der Gemeinde durch die Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG geprüft.
Durch Vornahme zahlreicher Stichproben konnten wir uns von der ordnungsgemäss und sehr sauber geführten Buchhaltung überzeugen. Die Vermögenswerte wurden uns ausgewiesen.

Wir beantragen Ihnen die vorliegende Bilanz, welche beidseitig mit Fr. 2'450'021.03 abschliesst sowie die Betriebsrechnung mit Fr. 1'191'337.71 Aufwand und Fr. 1'200'054.80 Ertrag d.h. mit einem Betriebs-Gewinn von Fr. 8'717.09 zu genehmigen und dem Vorstand und Kassier Décharge zu erteilen, unter Verdankung der geleisteten Arbeit.

Die Revisoren:

Thomas Junker



Andreas Valer



